



Der Breitbandausbau wird fortgesetzt.

Foto: Kirchner

Glasfaserausbau schreitet voran

Zuschuss | Gemeinde erhält 292 500 Euro Förderung

Mönchweiler. 292 500 Euro Förderung erhält die Gemeinde Mönchweiler vom Bund für Glasfaserausbau.

Die Zahl der unter- beziehungsweise gar nicht mit Internet versorgten Gebiete und Haushalte im Schwarzwald-Baar-Kreis nimmt weiter in schnellen Schritten ab.

Das liegt zum einen an der frühzeitigen Initiative des Landkreises, die Versorgung der Menschen mit einem eigenen kommunalen Zweckverband in die Hände zu nehmen. »Diese Entscheidung

hat sich sehr schnell als ein Glücksfall herausgestellt – im regionalen Vergleich, aber auch deutschlandweit«, so Bundestagsabgeordneter Thorsten Frei (CDU). »Zum anderen liegt es aber auch an der starken Unterstützung des Bundes, der im Rahmen des Förderprogramms zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland die Hälfte der Kosten des Ausbaus vor Ort übernimmt.«

Nach zahlreichen Förderbescheiden im Juni folge nun

die Förderzusage über knapp 300 000 Euro für den Breitbandausbau in Mönchweiler. »Der Bund hält Wort. Bis 2021 wird Deutschland zum Gigabitland. Jeder Bürger kann sich dann unabhängig von unternehmerischen Entscheidungen der Netzbetreiber auf schnelle Datendienste verlassen. Das ist schlicht notwendig, da das Internet heute für die Menschen ein grundsätzliches Lebensbedürfnis ist wie Strom, Wasser oder die Heizung«, teilt Thorsten Frei mit.